Sambia

Sambia, eine Perle der Wildnis im südlichen Afrika, ist vom Tourismus bisher noch wenig erschlossen. Die sanfte Schönheit der szenenreichen Landschaften, mächtigen Flüsse mit herrlichen Ufern, unberührten Feuchtgebieten und weiten, offenen Grasebenen sind ideale Voraussetzungen für beeindruckende und spektakuläre Tierbeobachtungen. Ein Traum von Afrika!

Unsere Sambia-Experten:

J. Küpfer

CSL CONSERVATION SOUTH LUANGWA

Sambia

Bangweulu Wetlands:

Die Bangweulu Wetlands sind eine scheinbar endlose Sumpflandschaft, die sich in der Regenzeit auf bis zu 15.000 km² ausdehnen kann. Das Gebiet ist mit seinen fruchtbaren Böden Heimat einer einzigartigen Flora und Fauna. Insbesondere der seltene Schuhschnabelstorch ist hier oft vorzufinden.

Kasanka Nationalpark:

Mit nur rund ca. 450 km² ist der Kasanka Nationalpark einer der kleinsten Nationalparks Sambias. Neben Elefanten, Flusspferden, Krokodilen und diversen Antilopenarten, sind dort auch seltene Vogelarten, wie z.B. die Fischeule zu finden. Ein großes Highlight ist die Migration von Millionen von Flughunden im November/Dezember - die größte Säugetiermigration der Welt.

Liuwa Plain Nationalpark:

Der Park ist einer der ältesten Parks Afrikas. Ein Highlight ist jedes Jahr von November bis ca. Mai die Gnu-Migration vom angolanischen Kameia Nationalpark in den sambesischen Liuwa Plain Nationalpark, die zweitgrößte Gnuwanderung in Afrika.
Mit über 300 zum Teil seltenen Vogelarten ist er außerdem ein Vogelparadies.

Mosi-oa-Tunya Nationalpark:

Mit seinen 66 km² ist der Mosi-oa-Tunya Nationalpark im Süden Sambias zwar verhältnismäßig klein, bietet aber mit seinen Breitmaulnashörnern eine besondere Attraktion.

South Luangwa Nationalpark:

In einem der atemberaubendsten Nationalparks Afrikas leben über 230 verschiedene Säugetiere und mehr als 400 Vogelarten. Tausende von Pukus weiden an den fruchtbaren Lagunen, oftmals vermischt mit Impalas, die wenig Scheu vor den Menschen zeigen.

Kalambo Falls:

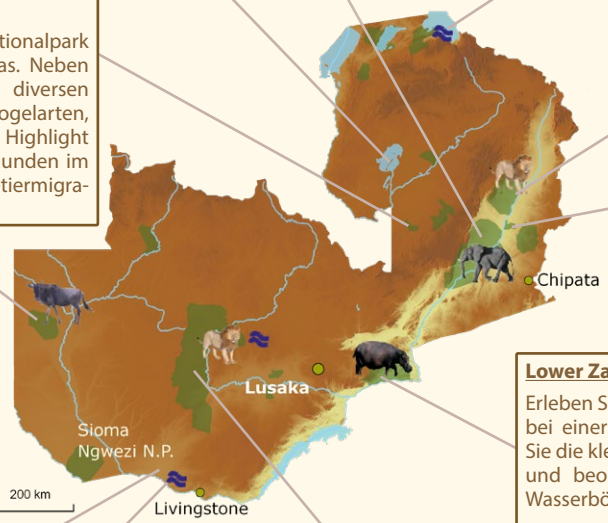
Die Kalambo Falls stürzen sich 221 m in die Tiefe und sind somit doppelt so hoch, wie die Viktoria Fälle. Anders als der Name vermuten lässt, handelt es sich hierbei um nur einen einzigen Wasserfall, der 8 km weiter in den Tanganijkasee mündet.

North Luangwa Nationalpark:

Dies ist einer der wildesten Parks in Sambia und idealer Ausgangspunkt für Pirschwanderungen mit einem erfahrenen Ranger.

Luambe Nationalpark:

Der kleine Luambe Nationalpark liegt zwischen dem South und North Luangwa und ist besonders für Buschwanderungen in absoluter Wildnis geeignet.



Lower Zambezi Nationalpark:

Erleben Sie die Natur und Tierwelt des Sambesi bei einer spannenden Kanusafari. Entdecken Sie die kleinen Sandinseln inmitten des Flusses und beobachten Sie Elefanten, Flusspferde, Wasserböcke und Wasserantilopen.

Viktoria Fälle:

Das UNESCO „Weltnaturerbe" ist ein eindrucksvolles Naturschauspiel. Viele Aktivitäten, wie Helikopterrundflüge und Bootsfahrten auf dem Sambesi sind hier möglich.

Kafue Nationalpark:

Sambias größter Nationalpark erstreckt sich über 22.400 km² und gehört zu einem der größten der Welt. Der Park gilt als reichstes Antilopengebiet Afrikas. In den Busanga-Auen machen Löwen in der Trockenzeit Jagd auf große Büffelherden. Mit fast 500 Vogelarten zählt er zudem zu den vogelreichsten Gebieten Afrikas.

Klimatabelle Sambia:

Lusaka	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
max / min. Temp.	28/15	28/15	28/15	28/15	28/13	29/8	29/9	30/11	31/14	31/16	28/15	27/15	°C
Regentage	17	15	15	12	5	1	1	2	3	6	17	19	/Monat

Video: Walking Safari im South Luangwa NP.

Wenn Sie hier mit der Handykamera scannen, sehen Sie unser aufregendes Video. Wie es geht erfahren Sie auf Seite 179.

Land und Leute:

Sambia hat sich 1964 als unabhängig von Großbritannien erklärt und ist seit 1991 eine Präsidialrepublik. Es grenzt im Westen an Angola, im Nordosten an Tansania, im Osten an Malawi, im Südosten an Mosambik und im Süden an Simbabwe, Botswana sowie den Caprivi-Streifen Namibias. Im Süden bilden der Sambesi Fluss und der Kariba-See die Grenze zu Simbabwe.
Die Einwohnerzahl Sambias beträgt ca. 17,5 Millionen. Dreh- und Angelkreuz für Reisen nach Sambia ist meist die Hauptstadt Lusaka mit ca. 2,8 Millionen Einwohnern. 46 % der Bevölkerung ist unter 15 Jahre alt. Die offizielle Landessprache ist Englisch. Außerdem werden 73 Stammessprachen gesprochen.
Das Landschaftsbild wird größtenteils von Savannen mit Laubbäumen, Sträuchern, Grasebenen und Sümpfen bestimmt. Die Tierwelt in den herrlichen Nationalparks South Luangwa und Kafue ist eine der artenreichsten Afrikas. Mit den Viktoria Fällen im Südwesten des Landes, in der Nähe der Stadt Livingstone, verfügt Sambia über ein UNESCO Weltnaturerbe.

Klima/Beste Reisezeit:

In Sambia gibt es drei Jahreszeiten: den trockenen Winter von Mai bis September mit angenehmen Tagestemperaturen, jedoch zum Teil kühlen Nächten, die heiße Trockenzeit im Oktober und November und die heiße und schwüle Regenzeit von Dezember bis April. Die Viktoria Fälle sind zwischen Februar und April/Mai am beeindruckendsten, wenn der Wasserstand im Sambesi ausreichend hoch ist.

Gesundheitsvorsorge:

Es gibt keine Pflichtimpfungen. Der Standard-Impfschutz gegen Polio und Tetanus sollte aufgefrischt werden. Eine Hepatitis A/B Impfung wird empfohlen. Sambia ist Malaria-Gebiet und eine Prophylaxe ist empfehlenswert. Vom Baden in Flüssen und Seen ist wegen zum Teil vorkommenden Bilharziose-Erregern abzuraten.

Einreise:

Für die Einreise benötigen Sie einen Reisepass, der vom Ausreisedatum an noch mindestens 6 Monate gültig ist sowie über mindestens 2 freie Seiten verfügt. Es besteht Visumpflicht. Ein Visum für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen ist zurzeit bei Einreise erhältlich und kostet aktuell 50,- USD. Außerdem gibt es ein „Uni-Visa" für ebenfalls 50,- USD, mit dem man auch nach Simbabwe sowie für Tagesausflüge nach Botswana einreisen darf. Bitte beachten Sie die aktuellen Einreisebestimmungen.

Sambias Vielfalt

Deutschsprachig geführte Kleingruppenreise

14

Diese abenteuerliche Kleingruppenreise mit Expeditionscharakter führt Sie von Malawi durch die abwechslungsreichen Landschaften und tief in die ursprüngliche Wildnis Sambias. Erleben Sie eine unbeschreiblich vielfältige Tierwelt, fantastische Nationalparks und offenherzige Menschen. Ein Land, das geprägt ist von unbezwingbaren Flüssen, großen Seen und einem beinahe unendlich erscheinenden, tiefblauen Himmel. Sie übernachten zum Teil in einfachen Camps, oftmals mitten in der Natur ohne Sanitäranlagen, und zum Teil in festen Unterkünften.

Highlights

- ✓ **Reisen abseits der üblichen touristischen Routen nach Sambia und Malawi**
- ✓ **Kontakt zur lokalen Bevölkerung**
- ✓ **Deutschsprachige Reiseleitung**

Reiseverlauf:

1. Tag: Lilongwe
Nach Ankunft Transfer in ein Hotel in der Stadt. Danach Tourenbesprechung und Einstimmung auf die nächsten Tage.

2. – 3. Tag: Liwonde Nationalpark
Durch die schöne Dedza-Region geht es nach Süden zum Liwonde Nationalpark. Neben Wildbeobachtungsfahrten unternehmen Sie auch eine Bootsfahrt auf dem Shire Fluss, wo Sie mit etwas Glück zahlreiche Vögel, Flusspferde, Krokodile und Elefantenherden am Ufer beobachten können.

4. Tag: Malawisee
Fahrt zum Malawisee. Gehen Sie schwimmen, unternehmen Sie einen Spaziergang am Strand oder genießen Sie einfach nur den traumhaften Ausblick.

5. Tag: Lundazi
Sie verlassen Malawi bei Lundazi und beginnen Ihre 7-tägige Expedition in die Region des Luangwa Tals.

6. – 8. Tag: North Luangwa Nationalpark
Zu Füßen des steilen Muchinga Escarpements ist der über 4.000 km² große North Luangwa Lebensraum tausender Wildtiere: Büffelherden, Löwen, andere Raubkatzen uvm. Sie unternehmen Buschwanderungen und Wildbeobachtungsfahrten sowie einen Ausflug in ein noch völlig authentisches Dorf.

9. Tag: Luambe Nationalpark & Nsefu Gebiet
Zwischen dem North Luangwa und dem zentralen Bereich des South Luangwas liegen der Luambe Nationalpark sowie das Nsefu Gebiet. Interessante Tierbeobachtungen ergeben sich oftmals bei den Chichele Hot Springs. Neben einer Wildbeobachtungsfahrt gehen Sie auch hier wieder zu Fuß auf die Pirsch, um den Geheimnissen der Wildnis auf die Spur zu kommen.

10. – 11. Tag: South Luangwa Nationalpark
Weiterreise zum zentralen Bereich des South Luangwa Nationalparks. Es ist sicherlich eines der beeindruckendsten Wildgebiete Sambias, in dem mehr als 400 Vogel- und 230 Säugetierarten leben. Darunter riesige Büffelherden, Elefanten, Zebras, Affen, Löwen, Hyänen, Schakale und Leoparden. Mit lokalen Wildhütern unternehmen Sie Wildbeobachtungsfahrten am Tag sowie eine Nachtpirschfahrt, bei der Sie gute Chancen zur Beobachtung von Leoparden haben.

12. – 13. Tag: Lusaka
Fahrt nach Lusaka. Entspannen Sie am Pool inmitten des schönen Gartens der Lodge. Alternativ Besuch eines Elephant Sanctuarys (fakultativ).
Hinweis: Für Teilnehmer der 13-tägigen Variante endet die Reise am Morgen von Tag 13 in Lusaka. Transfer zum Flughafen.

14. – 15. Tag: Kafue Nationalpark, Norden
Fahrt in den Norden des Kafue Nationalparks, einem der am schwersten zugänglichen Parks Afrikas. Au- und Miombowälder sowie weite Graslandschaften beherrschen das Landschaftsbild. Vor allem Pferde- und Rappenantilopen, Hyänen, Leoparden und Löwen sind hier beheimatet. Sie unternehmen spannende Wildbeobachtungsfahrten durch die ursprüngliche, wilde Natur zwischen der Lufupa Region und den Busanga Auen.

16 – 17. Tag: Kafue Nationalpark, Zentral & Süden
Quer durch den Park geht die Fahrt nach Süden in das Chunga Gebiet. Am Nachmittag steht eine Bootsfahrt auf dem Kafue Fluss auf dem Programm. Am nächsten Morgen Weiterfahrt zum malerischen Itezhi Tezhi Stausee, an dessen Ufer sich oftmals zahlreiche Zebras aufhalten.

18. Tag: Viktoria Fälle
Auf abenteuerlichen Pisten geht es Richtung Livingstone zu den Viktoria Fällen. Lauschen Sie dem „Rauch, der donnert"!

19. Tag: Ende der Reise
Transfer zum internationalen Flughafen von Livingstone oder Victoria Falls (auf Nachfrage ggf. auch nach Lusaka möglich).

Den ausführlichen Reiseverlauf dieser Reise finden Sie unter www.abendsonneafrika.de.

13 bzw. 19-tägige deutschsprachig geführte Kleingruppenreise ab 3.590,-€

Abfahrtstermine 2021 (19 Tage): 07.-25.Jun; 05.-23.Jul; 02.-20.Aug; 30.Aug-17.Sep; 27.Sep-15.Okt; 25.Okt-12.Nov;

Teilnehmerzahl: min. 6, max. 14 Teilnehmer

Reisepreis pro Person (abfahrtsterminabhängig) ab Lilongwe/bis Lusaka (13 Tage):	im Doppelzimmer	im Einzelzimmer
01.06.2021 - 30.11.2021	3.590,-€	3.990,-€

Reisepreis pro Person (abfahrtsterminabhängig) ab Lilongwe/bis Livingstone (19 Tage):	im Doppelzimmer	im Einzelzimmer
01.06.2021 - 30.11.2021	3.960,-€	4530,-€

Eingeschlossene Leistungen: Übernachtungen und Verpflegung wie angegeben, Fahrt im Allradfahrzeug, Flughafentransfers, erfahrene deutschsprachige Reiseleitung und lokaler Fahrer/Guide, Helfer/Koch, Aktivitäten wie angegeben, Nationalparkgebühren, Reisepreissicherungsschein.

Ihre Unterkünfte:

Ort	Nächte	Unterkunft
Lilongwe	1	Hotel (F)
Liwonde NP	2	Mobiles Zeltcamp (VP)
Malawisee	1	Lodge am See (VP)
Lundazi	1	Mobiles Zeltcamp (VP)
North Luangwa NP	3	Mobiles Zeltcamp (VP)
Luambe & Nsefu	1	Mobiles Zeltcamp (VP)
South Luangwa NP	2	Festes Camp/Lodge (VP)
Lusaka	2	Lodge (F)
Kafue, Nord	2	Mobiles Zeltcamp (VP)
Kafue, Zentral & Süd	2	Mobiles Zeltcamp (VP)
Livingstone	1	Lodge (F)

F=Frühstück, VP=Vollpension

Special South Luangwa

Individualreise/Flugsafari

Der South Luangwa ist der wildreichste Nationalpark Sambias. Sie übernachten bei dieser Reise in zwei wundervollen Safaricamps im zentralen sowie im nördlichen Bereich des Parks. Von dort aus können Sie nicht nur Wildbeobachtungsfahrten bei Tag und bei Dunkelheit unternehmen, sondern auch mit den ausgezeichneten Guides zu Fuß auf die Pirsch gehen. Eine noch intensivere Erfahrung bieten die mobilen Bushcamps. Diese werden an unterschiedlichen Stellen für Sie errichtet, und Sie wandern von Station zu Station – so erleben den afrikanischen Busch hautnah!

Highlights

- ✓ **Hervorragend gelegene, kleine und komfortable Safariunterkünfte im besten Safarigebiet Sambias**
- ✓ **Exzellente Guides und eine sehr persönliche Betreuung (maximal 4 Gäste pro Fahrzeug)**
- ✓ **Attraktiv für Einzelreisende: kein Einzelzimmerzuschlag!**

Beispielreiseverlauf:

1. – 4. Tag: South Luangwa, Mfuwe Gebiet
Nach Ankunft in Lusaka Flug- und Fahrzeugtransfer zum South Luangwa Nationalpark. Dort weiden tausende von Pukus an den fruchtbaren Lagunen, oftmals vermischt mit Impala, die wenig Scheu vor den Menschen zeigen. Büffelherden von unglaublichem Ausmaß, Elefanten, Zebras, Affen, Löwen, Hyänen, Schakale und Leoparden sind hier zu Hause. Sie unternehmen am Morgen und Nachmittag Wildbeobachtungspirschfahrten und entdecken dieses einmalige Paradies auch auf Buschwanderungen.

5. – 6. Tag: South Luangwa, Nsefu Sektor
Fahrt in den Nsefu Sektor im Norden des Nationalparks. Von Ihrer Unterkunft aus können Sie die fantastische Tierwelt beobachten und haben diese fabelhafte Szenerie oftmals ganz für sich alleine. Wildbeobachtungsfahrten im offenen Safarifahrzeug, z.B. zur spektakulären Buca Buca Lagune, bei der Sie die vielen Tiere beim Trinken und Fressen beobachten können, stehen auf dem Programm. Salzpfannen und verschiedene Landschaften sorgen für eine sehr artenreiche Tierwelt.

7. – 8. Tag: South Luangwa, Nsefu Sektor – Buschwanderung
Mit einem erfahrenen Guide und einem Ranger des Nationalparks geht es zu Fuß auf Entdeckungsreise durch die Wildnis. Es gibt wohl kaum eine authentischere Afrika-Erfahrung. Sie wandern morgens und nach einer ausgiebigen Siesta noch einmal nachmittags in bequemer Geschwindigkeit. Wenn Sie den jeweiligen Platz Ihres mobilen Camps erreichen, ist alles für Sie bereit und Sie müssen sich um nichts kümmern. Ein Abenteuer, welches intensiver nicht sein kann und von dem Sie noch lange erzählen werden. Wer nicht so viel zu Fuß unterwegs sein möchte, kann alternativ im Tena Tena Camp (gegen Aufpreis) vor allem Pirschfahrten unternehmen.

9. – 10. Tag: South Luangwa, Nsefu Sektor
Nach den spannenden Tagen zu Fuß durch den Busch kommen Sie wieder zum Nsefu Camp zurück. Hier können Sie die Tierwelt noch einmal auf ausgedehnten Pirschfahrten erkunden.

11. Tag: Ende der Reise
Transfer zum Mfuwe Flughafen und Flug nach Lusaka.

Den ausführlichen Reiseverlauf finden Sie unter www.abendsonneafrika.de.

11-tägige Flugsafari ab 5.598,-€

Reisepreis pro Person ab/bis Lusaka (11 Tage):

22.05.2021 - 30.06.2021	5.598,-€
01.07.2021 - 31.10.2021	5.979,-€

Kein Einzelzimmerzuschlag!

Individualreise! Termine: täglich

Falls Sie die Buschwanderung mit mobilen Zelten an Tag 7 - 8 nicht unternehmen möchten, können Sie alternativ (gegen Aufpreis) auch im wundervollen Tena Tena Camp übernachten. Preise auf Anfrage.

Eingeschlossene Leistungen: Übernachtungen und Verpflegung wie angegeben, alle Flüge und Transfers zwischen den Unterkünften, Ausflüge und Safaris wie angegeben, Nationalparkgebühren, teilweise Wäscheservice, Reisepreissicherungsschein.

Ihre Unterkünfte:

Ort	Nächte	Unterkunft
Mfuwe Gebiet	4	Luangwa River Camp (VPA + G)
Nsefu Sektor	2	Nsefu Camp (VPA + G)
Nsefu Sektor	2	Luangwa Bush Camping (VPA + G)
Nsefu Sektor	2	Nsefu Camp (VPA + G)

VPA=Vollpension und Aktivitäten, G=lokale Getränke

Unsere empfehlenswertesten Unterkünfte

Luambe, Liuwa Plain und South Luangwa Nationalpark

Dies sind handverlesene Unterkünfte aus einer Auswahl von mehr als 60 Lodges in Sambia. Lassen Sie sich Ihr individuelles Programm von uns als Experten zusammenstellen.

Luambe Camp (Luambe Nationalpark)

Das charmant-rustikale Luambe Camp liegt im gleichnamigen Nationalpark am östlichen Ufer des Luangwa Flusses zwischen den beiden Nationalparks North Luangwa und South Luangwa. Erleben Sie die Exklusivität von Wildbeobachtungen im ganz kleinen Kreis, fernab der üblichen touristischen Routen. Vor dem Camp bildet der Luangwa Fluss einen natürlichen Pool aus, in dem sich dutzende Flusspferde einfinden. Um diese zu beobachten, müssen Sie das Camp gar nicht verlassen.
Zimmer: 4 Chalets
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten, Buschwanderungen

Nkwali Camp (South Luangwa Nationalpark)

Das komfortable Camp liegt auf privatem Gelände mit herrlichem Blick auf den South Luangwa Nationalpark. Die geräumigen Chalets sind zur Flussseite hin offen (mit Gitter) für die ultimative Aussicht. Die Tierbeobachtungen hier sind spektakulär und die Landschaft geprägt von Ebenholzwäldern und offenen Grasflächen. Insbesondere Giraffen und Leoparden werden hier häufig gesichtet.
Zimmer: 6 geräumige Chalets, Pool
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten bei Tag und Dunkelheit, Buschwanderungen

King Lewanika Lodge (Liuwa Plain Nationalpark)

Im südlichen Teil des Liuwa Plain Nationalparks liegt die King Lewanika Lodge, die einzige permanente Unterkunft im Liuwa Plain Nationalpark. Die exklusive Lodge bietet maximal 15 Personen in nur sechs Villen Platz. Eine der sechs Villen ist eine Familienvilla mit zwei separaten Schlaf- und Badezimmern. Erkunden Sie dieses nahezu unberührte Paradies auf Wildbeobachtungsfahrten im Allradfahrzeug sowie per Mokoro fernab aller Touristenpfade! Zur Regenzeit findet sich dort die größte Gnumigration außerhalb der Serengeti ein und auch weitere Tiere, wie beispielsweise Wildhunde und Geparde sind dort beheimatet. Große Hyänenclans machen regelmäßig Jagd auf die Gnus. Auch Vogelliebhaber kommen bei über 300 Arten nicht zu kurz.
Zimmer: 5 Villen, 1 Familienvilla
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten, Buschwanderungen, Kanufahrten (wasserstandsabhängig), Vogelbeobachtung, Schlafen unter den Sternen, Wildblumenerkundung (saisonal), Gegen Gebühr: Helikopterrundflug

Luangwa Bush Camping (South Luangwa Nationalpark)

Erleben Sie die artenreiche Tier- und Vogelwelt in der ursprünglichen Wildnis des South Luangwa Nationalparks. Es gibt wohl kaum eine authentischere Afrikaerfahrung, als bei dieser Safari zu Fuß, denn nur hier enthüllen sich die wahren Geheimnisse des Busches. Sie wandern morgens und nach einer ausgiebigen Siesta noch einmal nachmittags in bequemer Geschwindigkeit. Es bleibt genügend Zeit für exzellente Wild- und Vogelbeobachtungen. Wenn Sie den jeweiligen Platz Ihres mobilen Camps erreichen, sind die großen und bequemen Meruzelte bereits errichtet, Ihre bequemen Matratzen mit schöner Bettwäsche bezogen und die Decke aufgeschlagen, die Buschdusche mit heißem Wasser befüllt und das schmackhafte Essen auf dem Campfeuer zubereitet. Sie speisen unter dem weiten, afrikanischen Himmel und erleben Afrikaromantik pur! Sie werden Afrika wirklich berühren, riechen und fühlen. Ein Abenteuer, welches intensiver nicht sein kann und von dem Sie noch lange erzählen werden...
Zimmer: Meruzelte
Aktivitäten: Buschwanderungen

Chindeni Bushcamp (South Luangwa Nationalpark)

Das Chindeni Bushcamp ist herrlich an einer Lagune des mächtigen Luangwa Flusses gelegen. Die äußerst komfortablen Zeltchalets sind erhöht auf Stelzen im Schatten von mächtigen Ebenholzbäumen errichtet und bieten einen atemberaubenden Blick über die Lagune, wo oftmals Tiere beim Trinken zu beobachten sind. Jedes der Chalets ist in sehr hellen Farben eingerichtet und mit stilvollem, modernem Mobiliar ausgestattet. Die Siesta um die Mittagszeit lässt sich wunderbar in der Hängematte auf der privaten Veranda verbringen, wo man die aufregenden Tierbegegnungen der morgendlichen Safari Revue passieren lassen kann.

Zimmer: 4 luxuriöse Zelt-Chalets
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten bei Tag und Dunkelheit, Buschwanderungen, Vogelbeobachtungen

South & North Luangwa Nationalpark

Luangwa River Camp (South Luangwa Nationalpark)

Das Luangwa River Camp liegt innerhalb einer 40 Hektar großen, privaten Konzession direkt am Ufer des Luangwa Flusses. Der Park mit seinen zahlreichen Lagunen, Miombo Wäldern, offenen Grasebenen und natürlich dem in Sand gebetteten Luangwa, beherbergt eine immense Konzentration von Wildtieren. Eingebettet in einen alten Ebenholzhain liegt das kleine Luangwa River Camp etwas erhöht auf Holzdecks mit einem wunderschönen Blick auf den Luangwa Fluss und die Wafwa Lagune. Das gesamte Camp ist sehr stilvoll in warmen Erdtönen mit vielen afrikanisch-dekorativen Elementen eingerichtet.
Zimmer: 5 reetgedeckte Chalets, Pool
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten bei Tag und Dunkelheit, Buschwanderungen

Nsefu Camp (South Luangwa Nationalpark)

Das komfortable Nsefu Camp war das erste Safaricamp der Region und liegt im tierreichen und unberührten Nsefu-Sektor, in einer der schönsten Gegenden im South Luangwa. Es wurde zum stilvollen Safaricamp ausgebaut. Genießen Sie einen fantastischen Blick über den Fluss und die weiten Ebenen und beobachten Sie die Tiere beim Grasen.
Zimmer: 6 Rondavels
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten bei Tag und Dunkelheit, Buschwanderungen

Tena Tena Camp (South Luangwa Nationalpark)

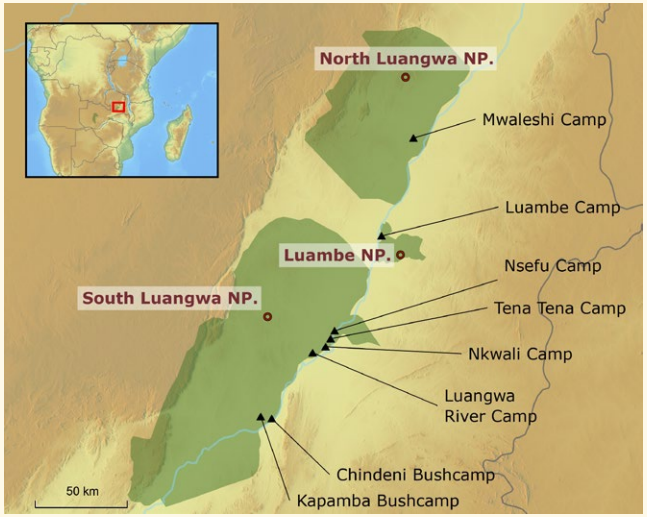
Das komfortable Camp liegt absolut bezaubernd an einer Biegung des mächtigen Luangwa Flusses im nördlichen Nsefu-Sektor. Dort können Sie einzigartiges Wildlife am Flussufer beobachten. Abseits aller Touristenströme haben Sie diese fabelhafte Szenerie für sich ganz alleine. Ein komfortables Camp mit ganz besonderer Buschatmosphäre.
Zimmer: 6 geräumige Zelte
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten bei Tag und Dunkelheit, Buschwanderungen

Mwaleshi Camp (North Luangwa Nationalpark)

Das Mwaleshi Camp befindet sich im sehr abgelegenen North Luangwa Nationalpark, der bekannt für seine absolute Unberührtheit und landschaftliche Schönheit ist. Direkt an einer interessanten Biegung des Mwaleshi Flusses liegt das Camp. Mit nur vier strohgedeckten Chalets, die ausschließlich aus natürlichen Materialien erbaut sind, bietet es Platz für maximal 8 Gäste. So herrscht immer eine ruhige, sehr angenehme private Atmosphäre. Die Chalets sind rustikal, aber komfortabel und mit einem offenen Bad ausgestattet. Selbst von hier aus bietet sich ein freier Blick auf den Fluss. Echtes Wildnisgefühl ist garantiert.
Zimmer: 4 Chalets
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten, Buschwanderungen

Kapamba Bushcamp (South Luangwa Nationalpark)

In einer sehr abgeschiedenen Region des South Luangwa Nationalparks bietet dieses Camp die perfekte Mischung aus Ruhe, großartigen Tierbeobachtungsmöglichkeiten und einem Hauch von Luxus. Das Camp liegt am Ufer des flachen und gleichnamigen Flusses Kapamba, einem Zufluss des Luangwa. Die Bar und Lounge befindet sich unter einer Gruppe von Matumibäumen und verfügt über ein großes Deck, von dem man einen tollen Blick auf den Kapamba Fluss hat. Das Essen wird oftmals unter freiem Himmel, ebenfalls mit wunderbaren Blick auf den Fluss, serviert. Entdekken Sie den Busch von Kapamba aus auf interessanten Wanderungen und spannenden Pirschfahrten, alle geführt von Ihrem äußerst professionellen und erfahrenen Guide. Genießen Sie den Tierreichtum des Parks und spüren Sie die Nähe zu der ursprünglichen Wildnis. Der Charme und die Romantik des Camps sind in den geräumigen en-suite Chalets zu spüren. Die offene Front der Zimmer erlaubt einen freien Blick auf den Fluss, kann jedoch nachts mit einem Gitter geschlossen werden. Die Badezimmer sind mit Doppeldusche und –waschbecken sowie einer fantastischen, in den Boden eingelassenen Steinbadewanne ausgestattet. Hier - nach einem ereignisreichen Safaritag - ein entspannendes Bad zu nehmen und mit etwas Glück Elefanten am Fluß beim Trinken zu beobachten, ist mit Sicherheit ein unvergessliches Erlebnis!
Zimmer: 4 Chalets
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten, Buschwanderungen



Kafue Nationalpark/Lower Zambezi Nationalpark

Shumba Camp (Kafue Nationalpark)

Das luxuriöse Shumba Camp liegt im Nordosten des Kafue Nationalparks in den Busanga Ebenen. Der großzügige, elegante Hauptbereich mit Lounge, Bar, Speisebereich und Swimmingpool liegt erhöht und gibt eine fantastische Aussicht auf die weiten Ebenen mit ihren Puku- und Moorantilopen sowie Kronen- und Klunkerkraniche frei. Genießen Sie nach einem fantastischen Abendessen den Blick zu einem unglaublichen Sternenhimmel und lassen Sie sich die Sternenbilder von den erfahrenen Guides erklären.
Zimmer: 6 luxuriöse Chalets, Pool
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten, Bootsfahrten (saisonal), Gegen Gebühr: Heißluftballonfahrten

Busanga Bush Camp (Kafue Nationalpark)

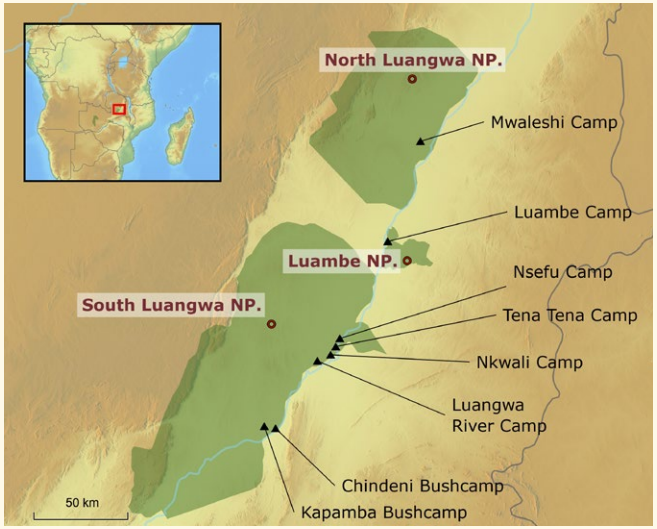
Das Busanga Bush Camp liegt im Herzen der Busanga Auen in einer weiten, noch vollkommen unberührten Wildnis und abseits jeglicher Zivilisation. Daher erreicht man es auch nur per Sportflugzeug von Lusaka oder Livingstone aus. Die während der Regenzeit unter Wasser stehenden Ebenen sind die meiste Zeit für die Menschen unzugänglich, wodurch sich Flora und Fauna ungestört entwickeln können. In der Trockenzeit, ca. Mitte Juni bis Ende November, ergeben sich am „Ort der Löwen" fantastische Tierbeobachtungen.
Zimmer: 4 Zeltchalets
Aktivitäten: Wildbeobachtungsfahrten, Bootsfahrten (saisonal), Gegen Gebühr: Heißluftballonfahrten

Chongwe River Camp (Lower Zambezi Nationalpark)

Das Chongwe River Camp liegt malerisch am Zusammenfluss der beiden Flüsse Chongwe und Sambesi am Eingang zum Lower Zambezi Nationalpark. Vom großzügig angelegten Hauptbereich und der Feuerstelle hat man einen fantastischen Ausblick auf den Fluss.
Bei der Einrichtung wurden viel Naturmaterialien verwendet und die Anlage ist sehr weitläufig gestaltet.
Die Zelte bieten neben komfortablen Betten, Deckenventilator, offenem Badezimmer mit Dusche und Waschbecken jeweils eine eigene Veranda. Besonders schön, und enorm großzügig, sind die 2 Suiten - jeweils mit eigenem Planschpool und luxuriösem Freiluftbadezimmer -, wovon die Albida Suite Platz für 4 Personen in 2 Schlafzimmern bietet. Hier kann man die Natur in völliger Privatsphäre genießen, denn es steht jeweils ein eigener Guide für private Aktivitäten zur Verfügung und die Mahlzeiten können auf der eigenen, großzügigen Terrasse eingenommen werden.
Zimmer: 9 komfortable Safarizelte, Cassia Suite, Albida Suite, Pool
Aktivitäten: Buschwanderungen, Wildbeobachtungsfahrten bei Tag und Dunkelheit, Kanufahrten, Boots- und Sonnenuntergangsfahrten, Angeln und kultureller Besuch beim Volk der Goba

Chiawa Camp (Lower Zambezi Nationalpark)

Die Luxus-Safarizelte im Chiawa Camp gehören zu den Besten. Das Camp hat eine privilegierte Lage innerhalb des Parks. Von Ihrem Gästezelt oder vom Hauptbereich lassen sich Tiere beobachten.
Die luxuriösen Gästezelte liegen in Richtung Chowe Fluss und andere in Richtung Sambesi. Mit Holzböden, bequemen Sesseln und großen Betten sowie Moskitonetz und Deckenventilator ausgestattet, bieten sie allen Komfort. Die Badezimmer verfügen jeweils über Innen- und Außendusche sowie eine Badewanne auf Füßen. Das Badezimmer der großzügigen Honeymoon-Suite befindet sich unter freiem Himmel – Privatsphäre garantiert.
Zimmer: 9 luxuriöse Safarizelte, Pool
Aktivitäten: Buschwanderungen (eingeschränkt), Wildbeobachtungsfahrten, Kanu- und Bootsfahrten, Angeln, Versteck zur Tierbeobachtung



Viktoria Fälle

Stanley Safari Lodge (Livingstone)

Die Lodge liegt malerisch auf einem kleinen Hügel über dem Sambesi Fluss, grenzt an den Mosi-oa-Tunya Nationalpark und bietet einen wunderbaren Blick auf die Gischt der Viktoria Fälle. Die großzügig angelegte Lodge ist liebevoll im afrikanischen Stil eingerichtet und rundum zum Wohlfühlen geeignet. Ein schöner Swimmingpool und Wellness-Ecke sind vorhanden. Entspannen Sie sich und genießen Sie Sonnenuntergänge mit traumhafter Kulisse.
Zimmer: 4 luxuriöse Suiten + 6 Chalets (teilw. nur 3 Wände für optimalen Blick ins Sambesital), Pool
Aktivitäten: Ausflug zu den Viktoria Fällen, Besuch eines Dorfes. Gegen Gebühr: Kanufahrten, Helikopterrundflüge, Bootsfahrten uvm.

Thorntree River Lodge (Livingstone)

Direkt am Sambesi Fluss liegt eine ganz besondere Unterkunft: die im modernen, afrikanischen Design gestaltete Thorntree River Lodge. Jedes Chalet verfügt über ein eigenes Innen- und Außen-Badezimmer sowie über einen privaten Pool. Im Haupthaus befindet sich eine Lounge mit offenem Essbereich, ein Weinkeller, Fitnessstudio, Spa und Bibliothek. Von der Veranda des Hauptbereiches aus lässt sich eine Holzterrasse auf dem Fluss erreichen, die sich im Rhythmus des Sambesi bewegt und Ihnen das Gefühl gibt, über das Wasser zu gleiten. Eine wunderbare Lodge für allerhöchste Ansprüche.
Zimmer: 8 Chalets, 2 Familienchalets, Pool, Spa
Aktivitäten: Ausflüge zu den Viktoria Fällen, zu Dörfern in der Umgebung und dem Livingstone Museum, Bootsfahrten auf dem Sambesi. Gegen Gebühr: Wellness-Anwendungen

Toka Leya (Livingstone)

Das Toka Leya liegt direkt am Ufer des Sambesi Flusses. Im Schatten der Bäume stehen die exklusiven und modernen Zelte mit Innen- und Außendusche und privater Terrasse, alle mit herrlichem Blick auf den Fluss.
Das stilvoll eingerichtete Haupthaus mit Essbereich, Bar, Lounge und Infinity-Swimmingpool liegt ebenfalls direkt am Fluss.
Zimmer: 9 und 3 Familienzelte, Pool
Aktivitäten: Ausflug zu den Viktoria Fällen, Wildbeobachtungsfahrt im Mosi oa Tunya N.P., geführte Naturwanderungen, Bootsfahrten, Angeln, Stadtführung Livingstone. Gegen Gebühr: Helikopterrundflüge

Royal Livingstone

Das edle und luxuriöse Royal Livingstone Hotel, welches nur wenige Gehminuten von den Viktoria Fällen entfernt liegt, verbindet charmant den Kolonialstil vergangener Tage mit den Ansprüchen eines geschmackvollen Hotels. Das Frühstück nehmen Sie auf Ihrer eigenen Veranda oder auf der Hotel-Terrasse in malerischer Umgebung ein. Von einem traumhaften Swimmingpool aus haben Sie einen malerischen Blick über den Sambesi und die Gischt der Fälle. Genießen Sie romantische Sonnenuntergänge.
Zimmer: 170 + 3 Suiten (luxuriös), Pool, Spa
Aktivitäten gegen Gebühr: Massagen, Beautysalon, Friseur, Wäscheservice, Casino, Activity Center

Viktoria Fälle

Die berühmten Viktoria Fälle liegen auf der Grenze von Sambia und Simbabwe und gehören seit 1989 zum Weltnaturerbe der UNESCO. Bei diesem imponierenden Naturschauspiel stürzt der mächtige Sambesi auf einer Breite von ca. 1,7 km in eine ca. 110 m tiefe Erdspalte. Die dadurch entstehende Gischt steigt bei hohem Wasserstand bis zu 300 m hoch und ist dann in bis zu 30 km Entfernung noch zu sehen.

Der Wasserhöchststand wird von ca. Februar bis April erreicht, wohingegen von Oktober bis Dezember mit relativ wenig Wasser zu rechnen ist. Während des Wasserhöchststandes ist die Gischt zum Teil sehr stark und man kann von der gegenüberliegenden Seite der Schlucht die Fälle dann nicht immer in voller Pracht sehen. Zu Zeiten niedrigen Wasserstandes führt der Sambesi auf der simbabwischen Seite noch etwas mehr Wasser, als auf der sambischen, da hier der Hauptarm des Sambesi entlang fließt.

Sie können zahlreiche Aktivitäten unternehmen, wie z.B.:

- Helikopter-Rundflug über die Fälle
- Sundowner Bootsfahrt auf dem Sambesi
- Livingstone Island mit Devil's Pool
- Wildwasser-Rafting
- Besuch eines traditionelles Dorfes, z.B. Mukuni
- Bungee-Jumping, Flying Fox uvm.